

Aus der Sitzung des Bürgerrats vom 28. Mai 2024

Der Bürgerrat hat an seiner Sitzung vom 28. Mai 2024 unter anderem über folgende Geschäfte beraten beziehungsweise folgende Beschlüsse gefasst.

Wie es zu den Aufgaben des Bürgerrats gehört, hat er über die Aufnahmen ins Bürgerrecht der Stadt Basel entschieden. Es sind die Gesuche von 100 aus dem Ausland stammenden Personen gutgeheissen und den zuständigen Instanzen zur Weiterbehandlung empfohlen worden.

Der Bürgerrat befasste sich in seiner Sitzung zudem mit aktuellen Vorstössen aus dem Parlament:

- Interpellation von Walter Brack betreffend «Qualitätsindikator Polymedikation in den Alters- und Pflegeheimen des BSB (Bürgerspital Basel)»
- Interpellation von Martin Lüchinger betreffend «Transparenz bei der Budgetierung bei der Bürgergemeinde Basel»
- Auftrag von Stefan Rommerskirchen, Alexander Gröflin und Martin Lüchinger betreffend «New Public Management in der Bürgergemeinde Basel»

Ausserdem hat der Bürgerrat die Revisionsberichte und Jahresrechnungen 2023 der selbstständigen und unselbstständigen Stiftungen, die unter dem Dach der Bürgergemeinde Basel verwaltet werden, zur Kenntnis genommen. Ebenfalls nahm der Bürgerrat den Bericht und die Jahresrechnung 2023 der Christoph Merian Stiftung (CMS) zur Kenntnis und genehmigte die Jahresrechnungen 2023 der Zünfte und Gesellschaften.

Der Bürgerrat hat des Weiteren an die Bürgergemeinde gerichtete Unterstützungsgesuche beraten; dabei folgte er den Empfehlungen des vorberatenden Gesuchsausschusses. Diese Projekte werden unterstützt:

- Knabenkantorei Basel; Chorschule, CHF 5000.-
- Palliative BS+BL; «Palliativ-Woche 2024», CHF 2500.-

Wie in jeder Sitzung kam dem Informationsaustausch zwischen den Verantwortlichen aus den Institutionen BSB und Waisenhaus, aus den Zentralen Diensten, dem Bereich Einbürgerungen und der Christoph Merian Stiftung eine wichtige Rolle zu.

*Für weitere Auskünfte steht Patrick Hafner, Präsident des Bürgerrats, zur Verfügung:
076 381 96 60.*